

Themenschwerpunkt:

Pflichtfach Change

Hochschulen gestalten Wandel



ab Seite 4

Zuckerbrot statt Peitsche

- 4 B. Rosenberg & A. Kozica
Zuckerbrot statt Peitsche. Über Wandel und Widerstand im Hochschulwesen
 In einem auf Bewahren ausgerichteten System Veränderungen anzustoßen, ist selbst von der Spitze aus schwierig. Innenansichten eines langjährigen College-Präsidenten.
- 9 J. Budde & A. Prill
Erneuern trotz struktureller Trägheit. Transformation in der besonderen Organisation Hochschule
 Wiederholte Rückkopplungen, Co-Creation und Beziehungsarbeit als Hebel für die wirkungsvolle Gestaltung von Change-Prozessen an Universitäten
- 14 C. Raue & A. Kozica
Weiterbildungen als Kampagne gegen Zynismus. Mit Change- und OE-Kompetenzen Prozesse an Hochschulen verändern
 Ein Gespräch über Rolle und Möglichkeiten der Stiftung für Innovation in der Hochschullehre
- 19 J. Borggräfe & A. Keil
Zwischen Autonomie und Steuerung. Wie strukturelle Innovation in Hochschulen gelingt
 Warum die Berücksichtigung der organisationalen Eigenlogik besonders im akademischen Kontext für die Umsetzung von Veränderung zentral ist
- 24 F. Masemann & U. Lohrenz
Iterative Innovation. Wie sich die HAW Hamburg in einem partizipativen Changeprozess neu strukturiert
 Einblick in einen von Klarheit und Beteiligung geprägten Strategieprozess, bei dem Erneuerung aus dem Bestand eine zentrale Herausforderung war
- 31 J. Muster & J. Radtke
Führung an der Hochschule
 Führungsherausforderungen im Umgang mit »Demobürokratie« und »Dilettantenverwaltungen«
- 33 M. Rost & A. Brem
Keimzelle für den Wandel. Das Agility Lab der Universität Stuttgart als Experimentierraum
 Wie das Erproben neuer Arbeitsformen sich vom Kleinen aus ins große Ganze hineinragen lässt
- 38 S. Scholl
Zwischen Halt und Aufbruch. Ambidextrie in der Hochschulverwaltung
 Studierendenverwaltung zwischen hochreguliertem Massengeschäft und Innovation

Weiterbildungen als Kampagne gegen Zynismus



Seite 14

Erfahrung

- 42 J. Hofmann, J. Oczko-Kropp, C. Striebing, J. Fischer, F. Nadolni & M. Hahne-Wiley
Wie Zellorganisation die Innovationskraft stärkt. Ein Werkstattbericht aus dem Innovationsbereich der Bundesdruckerei

Die Entwicklung eines neuen Organisationsmodells, das den ambidextren Anforderungen der Innovationsarbeit sowie starkem Wachstum gerecht werden soll

- 48 F. Hardering & S. Gesmann
»Es kommt keiner vorgefahren, der das für uns macht«. Lernkurven bei der Einführung von Selbstorganisation im Jugendamt

Vernetztes Arbeiten zu etablieren ist kein Selbstläufer, sondern erfordert Offenheit, Orientierung, begleitende Führung sowie kontinuierliche Personalentwicklung.

- 53 V. Timmer & R. Ehrengruber
Rolle vorwärts im Nachhaltigkeitsmanagement. Vom Expertentum zur Organisationsentwicklung
 Wie sich die Funktion von Nachhaltigkeitsverantwortlichen im Laufe des Integrationsprozesses von Nachhaltigkeit im Unternehmen wandelt

- 71 J. Brands, J. Steuber, Y. Mehmet & A. Kasiske
Vision Reloaded. Ein Framework für wirksame Zukunftsbilder am Beispiel von Merck
 Ein Visionsentwicklungsprozess in drei Phasen

Reflexion

- 59 U. Kords
Kulturelle Kurskorrektur. Warum der Weg in die nachhaltige Moderne einen Kulturwandel erfordert
 Zukunftsfähiges, nachhaltiges Verhalten scheitert nicht am Wissen, sondern an der fehlenden Verbindung zwischen Erkenntnis und Handeln.

- 65 M. Happel & A. Steffen
Fehlerfreude statt Fehlerfrust. Die Neurowissenschaft des Lernmanagements

Warum es – trotz guter Absicht – so schwerfällt, tatsächlich aus Fehlern zu lernen und wie es gelingt, eine Kultur der Neugier (und Fehlerfreude) im Arbeitskontext zu schaffen.

Werkzeug

- 76 J. Preusse
Werkzeug (87): RACI-Matrix. Aufgaben- und Zuständigkeitsklarheit in der Linie und im agilen Umfeld

Als unkompliziert anwendbare Methode kann die RACI-Matrix im laufenden Organisationsbetrieb Klarheit über Aufgaben und Zuständigkeiten schaffen und im regelmäßigen Dialog dabei unterstützen, die Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme zu stärken.

Vordenker

- 82 A. Wolf
Vordenker*innen der Organisationsentwicklung (59): Ruth C. Cohn
 Vom humanistischen Ansatz zur Themenzentrierten Interaktion

Perspektiven

- 87 C. Schweiger & G. Warmuth
Zwischen Steuerung, Partizipation und Bildungsauftrag. OE an österreichischen Fachhochschulen
- 89 S. Müller-Otto
Hochschullehre als Organisationsentwicklung. Eindrücke von der Tagung »Agendasetting mit Lehre?!«

Service

- 91 Bücher
 94 Impressum
 95 Veranstaltungen
 96 Ortmanns Ordnung:
Hochschulen: Ein Vorschlag zum Bürokratieabbau